

Spielbank Wiesbaden: 11.11. – Hellau, es ist wieder Narrenzeit! Und Matissek gewinnt erneut.

Da ist sie wieder, die „fünfte Jahreszeit“. Klar, ein bisschen närrisch sind wir ja alle, besonders, wenn's ums Pokern geht, aber Gott sei Dank sind wir nicht alle Narren! Und so fanden sich doch noch fast fünfzig Turnierfreunde zum € 75 Turnier am gestrigen Donnerstag, dem 11.11. in der Wiesbadener Pokerarena ein, zu denen sich im Laufe der Nacht noch weitere vierzig Cashgamer gesellten. Vielleicht wollte der eine oder andere ganz einfach dem Trubel um den Start der Narrenzeit entgehen und dafür lieber ein gemütliches Plätzchen am Pokertisch finden.

Zum Start des Turniers wurden erst gar keine langen Büttenreden gehalten, stattdessen kam man unverzüglich zur Sache. Und da es in diesem Tempo rasant weiterging, stand der Final-Table schon um 23:45 Uhr. An diesen hatte es auch Marvin König geschafft. Bei seinem allerersten Besuch in einem richtigen Casino freute er sich am Ende zu Recht riesig über seinen sehr guten fünften Platz.

Auch „der Grieche“ Lampros Pakos hatte Grund zur Freude, fand er sich doch nach langer Zeit endlich mal wieder in den Geldrängen. Obwohl er im Laufe des Turniers wichtig Pötte verloren hatte – zweimal Asse, einmal Könige – konnte er sich jedoch immer wieder zurück kämpfen und erreichte am Ende einen hervorragenden zweiten Platz.

Daniel Matissek aber, der alte Fuchs, konnte seine gute Form der letzten Tage erneut bestätigen. Nachdem er bereits am Vortag schon das Mittwochsturnier gewonnen hatte, einigte er

sich nach zwei Stunden Finalkampf im Heads Up mit Lampros Pakos auch gestern wieder auf einen Deal nach Chipcount und holte sich damit ein weiteres Mal verdient den Turniersieg.

Mit diesem Donnerstagsturnier endete auch wieder eine Wiesbadener Turnierwoche, in der von Sonntag bis Donnerstag insgesamt 32.000 Euro Preisgeld ausgeschüttet wurden. Freitag und Samstag sind bekanntlich in Wiesbaden die Turniertische geschlossen, da läuft an mehreren Tischen „nur“ Cash-Poker. Aber am Sonntag beginnt dann wieder die neue Turnierwoche mit einem weiteren € 75 Turnier. Spielbank Wiesbaden – mehr Poker geht nicht in Rhein-Main!

Die Gewinner des Turniers vom Donnerstag, dem 11.11.2010:

1. Daniel Matissek (D)	1.100,- Deal
2. Lampros Pakos (GR)	905,- Deal
3. Marco Post (D)	530,-
4. NN	390,-
5. Marvin König (D)	320,-
6. Wolfgang Werft (D)	280,-



Der Seriensieger Daniel Matissek

In der Poker-Hochburg Wiesbaden wird natürlich nicht nur im klassischen Spiel begeistert gepokert, sondern **auch im Automaten spiel**: An den beiden PokerPro-Tischen im Automaten spiel lief die Cash-Action bis kurz vor 4:00 Uhr morgens. Der **Bad-Beat-Jackpot** der beiden PokerPro-Tische steht derzeit bei **31.067,60** Euro.

Turniere im klassischen Spiel: Im Wiesbadener Casino findet im klassischen Spiel von Sonntag bis Donnerstag **täglich ein abgeschlossenes Turnier** mit in der Regel maximal 60 Teilnehmern statt:

Tag	Buy-In
Sonntag	75,-
Montag	200,- bis 500,-
Dienstag	100,-
Mittwoch	100,-
Donnerstag	75,-

Wer dabei sein möchte, sollte sich rechtzeitig anmelden und das geht so: Jedes der wöchentlich fünf Turniere kann über www.spielbank-wiesbaden.de von zu Hause aus gebucht werden: Einfach auf der Startseite der Homepage den Button rechts über dem Roulettekessel anklicken, gewünschte(s) Turnier(e) auswählen und das Buy-In per Kreditkarte oder Giro-Pay bezahlen. Oder aber – sofern nicht ausgebucht – bis spätestens 20.00 Uhr des jeweiligen Turniertages direkt in der Spielbank. Mit beiden Anmeldeverfahren kann man sich, wenn gewünscht, auch schon Monate im Voraus einen Turnierplatz sichern. Kommt was dazwischen – auch kein Problem: Dann wird halt umgebucht – nur rechtzeitig Bescheid geben.

Cashgame: Im klassischen Spiel wird in Wiesbaden an allen sieben Tagen der Woche „gecasht“, so auch gestern: An **drei** voll besetzten Tischen mit Blinds 2/4 (100) wurde bis ca. 3.30 Uhr in der Früh begeistert gepokert. Aber auch an den beiden turnierfreien Tagen Freitag und Samstag wird das Cashgame immer stärker, drei Tische sind auch hier mittlerweile die

Regel. Dazu kommen noch zwei PokerPro-Tische im Automatenenspiel mit Blinds 1/2 und 2/4.

Beim Cashgame im Klassischen Spiel wird (außer am Profi-Montag) in der Regel mit Blinds 2/4 gepokert, mit einem Minimum Buy-In von 100 Euro und nur 2 Euro Taxe pro Pot, die aber erst ab einem Pot von 50 Euro eingehalten werden. Und natürlich gilt auch hier wie bei höheren Blinds: „No flop, no drop“. Günstiger geht's nicht!

Die Pokernacht in Zahlen:

75er Texas Hold'em No-Limit, Freeze-Out

47 Turnierspieler

5 Turniertische

3.525 Preisgeldpool

3 Cash-Tables im Klassischen Spiel mit Blinds 2/4 (100)

2 Cash-Tables (PokerPro) im Automatenenspiel (Blinds 1/2 und 2/4)

Turnierleiter: Dimitrios Moisiadis

Das, was beim Pokern in Wiesbaden immer gilt:

Keine Entry-Fee bei allen Turnieren, 100%ige Ausschüttung aller Buy-Ins !!!

Start der Turniere: Check-In: 19:30 Uhr, Start: 20:00 Uhr

Start der Cash-Games:

– **im Klassischen Spiel** ab 17:00 Uhr, Fr + Sa ab 19:30 Uhr

– **im Automatenenspiel** täglich ab 12:00 Uhr

Die Blinds: 1/2 (nur PokerPro), 2/4, 5/10 und höher

Günstigste Taxe bei allen CashGames im Klassischen Spiel:

– **Blinds 2/4:** Nur 2,- pro Pot, aber erst ab 50erPot + „no flop, no drop“

– **Blinds 5/10 & höher:** Nur 5,- pro Pot, aber erst ab 100er Pot + „no flop, no drop“